



Email: bi.asyl@yahoo.com

www.biasyl-regensburg.de

03. April 2019

versuchte Italien Dublin-Abschiebung 11.3.19 einer äthiop. Familie (Eltern, 2 Töchter 9 und 11 Jahre)

11-jährige Tochter wg Suizidalität seit 22.01.2019 zunächst ambulant, seit **08.03.2019 stationär im BKH Rgbg, Kinder-u. Jugendpsychiatrie. wird aus BKH der Abschiebepolizei übergeben.** Aus BKH Arztbrief 28.02.19: ...affektiv kaum schwingungsfähig, hoffnungslose Grundstimmung, seit von Abschiebung erfahren, kaum mehr geschlafen, keine Müdigkeit, Gedanken kreisen um drohende Abschiebung, Kopfschmerzen und Bauchkrämpfe, Zittern und Herzrasen, versuche, sich abzulenken durch Beten oder Schutz bei Mutter, aber dies gelinge maximal drei Minuten, hilflos der Situation ausgeliefert, im Fall der Abschiebung lieber sterben als weiterleben, der Kopf sagt beten und auf Gott vertrauen, dennoch konkrete Ideen, wie sie de L eben ein Ende setzen könne: Aufhören zu atmen, , von einem hohen Gebäude stützen, dies ist aus oberster Etage der Unterkunft möglich , bei Schritten von Polizei und Hunden versuchte sie zu sterben, zum jetzigen Zeitpunkt von akuter Suizidalität distanziert, könne sich an Mutter wenden, im Fall der Abschiebung kann ernstzunehmender Suizidversuch nicht ausgeschlossen werden, Notallprocedere wurde erläutert, erneute Vorstellung zu jeder Zeit möglich, Familie compliant

Mutter: Verdacht auf PTBS , laut 3 Kurzarztbriefen BKH: **21.11** ...flash backs, Alpträume , unspezifische Ängste, Gedankenkreisen Schuldgefühle , ausgeprägte Schreckhaftigkeit ; **22.11**....massiv belastet, weint durchwegs, .. anwesende Kinder massiv ängstlich und weinerlich erneut wird stationäre Behandlung thematisiert, sie lehnt ab; **17.12.:** anhaltende Schlafstörungen, affektive Niedergeschlagenheit, besonders die drohende Abschiebung belastet sie zusätzlich, weitere ambulante Behandlung ist indiziert

Chronologie

- 25.08.2018 Flucht nach Deutschland und Asylgesuch , (nachdem Schweiz Abschiebung nach Italien angedroht hatte, wo sich die Familie nur 1 Tag aufgehalten hatte)
- 10.09.2018 förmlicher Asylantrag
- 23.10.2018 BAMF Übernahmegesuch an Italien (das am 25.4. 2018 Zuständigkeit erklärt hatte)
- 26.10.2018 BAMF Ablehnung als unzulässig, Anordnung der Abschiebung nach Italien
- 31. 10.2018 Klage gegen Abschiebung (darüber ist bisher nicht entschieden)
- 25.02.2019 ZAB **Mitteilung über Abschiebung nach Italien am 11.3.** ab 03:30 Uhr (Anlage 1)
- 01.03.2019 Antrag § 123 VwGO dass Abschiebung nicht erfolgen darf wegen Suizidalität der 11-jährigen Tochter (Anlage 2), 2-seitiger Arztbrief vom 28.02 medbo Rgbg/Kinderjugendpsychiatrie wird beigelegt (Anlage)
- 06.03.2019 VG Rgbg lehnt Eilantrag ab „**Der Kurzarztbrief schließt ernst zunehmenden Suizidversuch im Fall der Abschiebung nicht aus , führt aber aus, dass sich (Tochter) an ihre Mutter wenden könne ...**“
- 08.03. 2019 nach erneuter Vorstellung der Tochter in medbo Rgbg/Kinderjugendpsychiatrie stationäre Aufnahme des Mädchens
- 09./10.03.2019 Die Eltern besuchen ihre Tochter im Krankenhaus, am Sonntag, 10.3. werden sie gebeten erst am Dienstag, 12.3. wieder zu kommen
- 11.3. ca 4:30 Uhr **Polizei** nimmt Familie und 9-jährige Tochter zur **Abschiebung fest**, > fährt mit Familie **in Begleitung eines Arztes** zum BKH, **Ärztin übergibt 11-jährige Tochter der Abschiebepolizei** > Fahrt nach München voller Verzweiflung - Pilot weigert sich, die Familie zur Abschiebung mitzunehmen - Familie wird zurück gebracht...

Familie ist verzweifelt, schlafen kaum, Kinder bettnässig, **Vertrauen** in Ärzte **verloren**, nochmalige stationäre Behandlung (durch andere Ärzte) nicht gewünscht - Kirchenasylüberlegungen > keine Hoffnung auf Besserung in Deutschland - Familie will um Abschiebung nach Italien zu verhindern, verzweifelt zurück nach Äthiopien > dort in Kloster ????? ; 10./11. Mai : Familie wird aus AZ in GU Tirschenreuth verlegt und ist nun im nationalen Asylverfahren

Zusammenstellung: BI Asyl Rgbg, 03.04. 2019 (aktualisiert 11. Mai) nach ausführlichen Gesprächen mit Vater und Betreuer/innen,

- **Dokumente als Anlage** : 1. VG Rgbg 6.3. Ablehnung Antrag nach §123, 2. RA 1.3. Antrag § 123 . 3. ZAB 25.2. Mitteilung über Abschiebung nach Italien am 11.3. , 4. Medbo/BKH Rgbg 28.2. Arztbrief zur 11-jährigen Tochter, 5. Medbo/BKH Rgbg 3 Kurzarztbriefe zur Mutter